

Band VIII., Nr. 2951, Seite 214

Markgraf Heinrich von Burgau verkauft alle seine Besitzungen im Heimbach¹, zur Hälfte Eigengut, zur Hälfte Lehen vom Reich, an den Esslinger Bürger Heinrich Steinbiss, behält sich aber die Vogtei über die Güter des Wengenklusters im Heimbach vor. Er verspricht Leistung der Gewährung und stellt Bürgen für die Erlangung der kaiserlichen Belehnung.

Ohne Ortsangabe, 1280. März 19.

¹Das Heimbachtal in Esslingen.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

StA Ludwigsburg

Signatur/Titel des Originals:

B 169 U 19

Editionen:

ADOLF DIEHL (BEARB.): Urkundenbuch der Stadt Esslingen, 2 Bde., Stuttgart 1899-1905 (Württembergische Geschichtsquellen 4 bzw. 7), Bd. 1, S. 48, Nr. 160.

Regesten:

Regesten Grafen von Berg, S. 34, Nr. 150.

Weitere Angaben

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Ortsindex:

Burgau, GZ
 Esslingen am Neckar Wohnplatz (331)
 Esslingen am Neckar, ES